

180000 Euro Honorar für V-Mann

Berlin. Das Bundesamt für Verfassungsschutz hat einem V-Mann aus dem NSU-Umfeld nach Informationen der Bild am Sonntag (BamS) rund 180000 Euro Honorar gezahlt. Das belegen nach Angaben der Zeitung Verfassungsschutzakten, die dem NSU-Untersuchungsausschuß des Bundestages zugingen. Es handele sich um die bisher größte bekanntgewordene Summe für einen V-Mann. Der Neonazi aus Sachsen-Anhalt soll unter dem Decknamen »Corelli« 18 Jahre in der rechtsextremen Szene gespitzelt haben.

Sein Name fand sich in einem Adreßbuch des Rechtsterroristen und NSU-Mitglieds Uwe Mundlos. Laut BamS wurde »Corelli« erst im November 2012 vom Geheimdienst abgeschaltet und in einem Zeugenschutzprogramm untergebracht. Seither lebe er mit neuer Identität in England. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/197213.180000-euro-honorar-für-v-mann.html>